LANGER DONNERSTAG IM MUSEUM BIS 21.00 UHR

LENTOS / NORDICO
ARS ELECTRONICA CENTER
SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE

Inhalt

Impressum	02
Editorial	03
Neue Ausstellungen	04
Laufende Ausstellungen	05-09
Vermittlungsprogramme	10-15
Veranstaltungen	16
LA PALOMA-BAR	17
Termine	18-19
Dauerausstellungen	20
Sammlungen	21
Infos Oberösterreichische Landesmuseen	22-23

Impressum

Herausgeber | Oberösterreichische Landesmuseen
Für den Inhalt verantwortlich | Dir. Mag. Dr. Peter Assmann
Redaktion | Sandra Biebl
Tel. 0732/774482-68, s.biebl@landesmuseum.at
Layout | Agentur Timber
Herstellung | Druckerei Trauner

Fotorechte | *Titel:.Trappola-Karte von Johann Georg Pichler, Linz, 2. H. 18. Jh., Foto: Oberösterreichische Landesmuseen | Tiertarock von Josef Dimler, Wels, 1836, Foto: Oberösterreichische Landesmuseen | Trumpfkarte „Il Mondo" aus einem Minchiate, Hersteller „Diana", Florenz, um 1725; Kupferstich auf Seide, Foto: Oberösterreichische Landesmuseen, A. Bruckboeck* | *Seite 4: Rudolf Lechner, k.k. Hof-Operntheater, Wien, 1914, Kollodiumpapier, 17,3 x 22,6 cm, Sammlung Frank/Landesgalerie Linz, Foto: Ernst Grilnberger, © Oberösterreichische Landesmuseen | Fratelli Alinari, Petersplatz mit Petersdom, Rom, um 1890, Silbergelatinepapier, 32,1 x 43,7 cm, Sammlung Frank/Landesgalerie Linz, Foto: Ernst Grilnberger, © Oberösterreichische Landesmuseen | Kubin-Haus, Foto: Kurt Steinberg* | *Seite 5: Gerhard Trumler: „Schneestiege vor der Albertina" © Gerhard Trumler | Zierplättchen mit Darstellung von Pferden, ca. 600 v. Chr., Gold, geprägt, 40 x 27 mm, Kurgan 35, Bobritsa, Region Cerkasy. Ausgrabung 1897. Museum für historische Kostbarkeiten der Ukraine, ASS-988/8-9* | *Seite 6: Tiertarock von Josef Dimler, Wels, 1836, Foto: Oberösterreichische Landesmuseen | Kubin Alfred, Erloschener Vulkan, um 1903/04, Aquarell, Tusche, laviert, gespritzt, Papier, 30,8 x 39,7, Ha II 3188/ Eberhard Spangenberg/ VBK, Wien 2010 | Egon Hofmann, „Stilleben mit roter Gießkanne", 1967, Öl auf Leinwand, OÖ. Landesmuseen / Landesgalerie Linz, Inv.Nr.: LG 462* | *Seite 7: bodies in urban spaces Cie. Willi Dorner, Foto: Lisa Rastl | Buchstütze Büffel, Oberösterreichische Keramik, St. Peter bei Freistadt, um 1925 | Glas aus dem Böhmerwald, Foto: Schlossmuseum Freistadt* | *Seite 8: Slawonische Zlatare (Goldhaube) | Carl von Blaas, Treffen von Ebelsberg 1809, © Österreichische Galerie Belvedere, Inv. Nr. 2745 | 30 Kreuzer 1807, Münzstätte Wien, Österreich Franz II. (I). (1792–1835) Oberösterreichische Landesmuseen* | *Seite 9: Medaille auf Fürst von Metternich k.k. Österreichischer Minister, © Oberösterreichische Landesmuseen | Glänzendschwarze Holzameise (Lasius fuliginosus), Foto: Heiko Bellmann | Wegameisen (Lasius) suchen bei Schildläusen nach Honigtau, Foto: H. Bellmann* | *Seite 20: Steyr Typ 50 „Baby", Steyr, Steyr-Daimler-Puch AG, 1938, Foto: ©Matti Pellonpää | Riesenzahnhai – Carcharocles megalodon, Foto: Oberösterreichische Landesmuseen, Ernst Grilnberger | Pierre Paul Prud'hon, L'union de l'Amour et de l'Amitié (Die Vereinigung von Liebe und Freundschaft), um 1793 (aus dem Legat des Grafen Ludolf)*

Die Oberösterreichischen Landesmuseen haben sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechtinhabern abzudrucken. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechtinhaber gebeten, sich an die Oberösterreichischen Landesmuseen zu wenden.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten

www.landesmuseum.at

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Oberösterreichischen
Landesmuseen!

August ist immer noch Ferienzeit! Um unseren jungen Gästen diese freie Zeit zu versüßen, hat sich das Team der Kulturvermittlung der Oberösterreichischen Landesmuseen wieder ein spannendes und informatives Programm überlegt. In den unterschiedlichen „Nachwuchs-Akademien" zu den Themen Mode, Malen und 3D haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit in unsere Textil Sammlung zu blicken, neue Maltechniken kennen zu lernen oder eigene Formen und Figuren zu kreieren.

Auch in den Sommermonaten steht unser Ausstellungsbetrieb keineswegs still. Beeindruckende historische Architekturfotografien aus der Sammlung Frank sind ab 6. August 2010 im Photomuseum Bad Ischl zu besichtigen. Kurt Steinberg und Maria Treml beschäftigen sich im Kubin-Haus Zwickledt mit dem Künstlerphänomen Alfred Kubin und zeigen ab 13. August 2010 in ihrer gemeinsamen Präsentation skripturale Arbeiten und eine spezielle Rauminstallation. Zusätzlich zu den beiden Neueröffnungen können Sie in unseren Häusern in zahlreichen Ausstellungen Oberösterreich näher kennen lernen, österreichische zeitgenössische Kunst genießen oder mehr über die volksmedizinische und wirtschaftliche Bedeutung der Ameisen erfahren.

Lust auf Strandgefühle? Dann kommen Sie am 19. August 2010 in die LA PALOMA-BAR im Skulpturenpark der Landesgalerie Linz und genießen unter dem Motto „On the Beach" bei kühlen Drinks, Musik und angenehmer Atmosphäre sommerliche Stunden beim Museum.

Unter dem Titel „Kultur mit Pfiff" laden die Oberösterreichischen Landesmuseen gemeinsam mit dem ORF Oberösterreich am 28. August 2010 schließlich ins Kubin-Haus Zwickledt, um einen anregenden Nachmittag vor allem zum Thema „Kubin und die Frauenwelt" zu verbringen.

Noch mehr Ideen für einen bunten Museumssommer finden Sie in den nächsten Seiten. Wir würden uns über Ihren Besuch freuen!

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann
von Oberösterreich

Mag. Dr. Peter Assmann
Direktor der
Oberösterreichischen Landesmuseen

NEUE AUSSTELLUNGEN

Photomuseum Bad Ischl

Bauten im Blick
Historische Architekturfotografien aus der Sammlung Frank
Eröffnung: Fr, 6. August 2010_19.00 Uhr I 7. August bis 31. Oktober 2010
Aufnahmen von Gebäuden, Baudenkmälern und Stadtansichten zählen zu den allerfrühesten Bildgenres des noch jungen fotografischen Mediums im 19. Jahrhundert. Bald schon entwickelte sich die Architekturfotografie zu einer Spezialdisziplin, die mit Ansprüchen zwischen Dokumentation, Repräsentation und Interpretation verknüpft war. Die Ausstellung im Photomuseum Bad Ischl präsentiert eine Auswahl der beeindruckendsten Architekturfotografien aus der Sammlung Frank, die in der Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum verwahrt wird.

Kubin-Haus Zwickledt

Kubin – Portrait im Spiegelbild
Kurt Steinberg und Maria Treml
Eröffnung: Fr, 13. August 2010_19.00 Uhr I 14. August bis 5. September 2010
Kurt Steinberg hat sich dem komplexen Künstlerphänomen Kubin zunächst durch die Gestaltung mehrerer gemalter Kubinportraits genähert, um sich in weiterer Folge immer näher an die faszinierenden Perspektiven Kubins heranzuschreiben. Es entstanden skripturale Arbeiten, die in minutiöser Kleinarbeit vielfältigste Sprachzeichen zur Faszination eines handschriftlichen Eindrucks zusammenfassen. Das Schriftgebilde wird zum Bildgebilde, ergänzt und substanziell erweitert durch die Bearbeitung des Bildträgers selbst: also das Papier. Ganz im Sinne mittelalterlicher Palimpseste, bei denen vorhandenes Textmaterial immer wieder ausgelöscht und überschrieben wurde, bearbeitet Kurt Steinberg mit unterschiedlichen Formakzenten das Papier, das sich wie eine sensible Künstlermembran dem Betrachter mit all seinen Einkerbungen, Verletzungen, Tätowierungen und im weitesten Sinne Lebensspuren präsentiert. Die Faszination der konsequenten Linie des Zeichners Alfred Kubin greift Maria Treml in ihrer Rauminstallation auf. Eine „Himmeltextlinie", die den skripturalen Impuls von Kurt Steinberg auf prägnante Weise in den Raum hinein fortsetzt, um damit einmal mehr ein Gesamtkunsterlebnis in einem der wohl prägnantesten Räume der Kunst in Oberösterreich, im Kubin-Haus, zu gestalten.

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN

Photomuseum Bad Ischl

Gerhard Trumler: Wien – Stadt ohne Gewähr
bis 1. August 2010 | Gerhard Trumler (geb. 1937) sieht sich als Bilderpoet, der bisher mehr als 160 Bücher veröffentlichte. Die präsentierte Bildserie zeigt nicht nur Wien im liebevollen Detail, sondern ist verbunden mit Versen und Kurztexten österreichischer Autoren. H. C. Artmann, Ingeborg Bachmann, Christine Busta, Gerhard Fritsch, Fritz v. Herzmanovsky Orlando, Friedrich Torberg und Josef Weinheber machen die Bildserie zum „poetischen Wien".

Kubin-Haus Zwickledt

Annette Standl: Allee 3. Zeichnungen auf gespachteltem Holz
bis 8. August 2010 | Zeichnungen von Bäumen, Wäldern und Landschaften. Die Bilder bestehen aus Einzelstrichen, sie beschreiben, erzählen, berichten. Die Arbeit mit dem Bleistift erscheint mühsam und langwierig: ein Synonym zum Wachsen und Entstehen. Mit der filigranen Ausführung möchte die Künstlerin die Zeit vor Augen führen, welche die Natur selbst braucht, um sich zu gestalten. Sie arbeitet mit Ausschnitt, Auswahl, Ausgrenzung, Zwischen-Raum: das, was fehlt, ist wesentlicher Bestandteil der Bilder. Reihe, Folge, Rhythmus – ein Spiel mit Gegenstand und Abstraktion.

Schlossmuseum Linz

Goldener Horizont. 4000 Jahre Nomaden der Ukraine
bis 22. August 2010 | Die Ausstellung zeigt die Kulturen der nomadisch lebenden Völker, die von der frühen Bronzezeit bis zum Mittelalter die Steppen nördlich des Schwarzen Meeres bevölkert haben: u. a. Awaren, Chazaren, Hunnen, Kimmerier, Krimgoten, Polovzer, Protobulgaren, Sarmaten und Skythen. Die Themen Nomadentum sowie die Auseinandersetzung zwischen nomadischen und sesshaften Kulturen werden behandelt, ebenso das Pferd als charakteristisches Tier der Nomaden und das Schamanentum. Gezeigt werden einzigartige Gegenstände, die vom Reichtum und dem handwerklichen Können der Nomaden zeugen.

Diese Karden seind zu finden bey...
Spielkarten aus Oberösterreich
bis 14. November 2010 | Karikaturen, Tiere, Kriege, Mythologie, Ortsansichten, fremde Völker, historische Persönlichkeiten, Szenen aus dem Alltag oder galante Begegnungen – es gibt kaum ein Thema, das auf historischen Spielkarten nicht zu finden wäre. Durch diese Vielfalt sind Spielkarten faszinierende und liebenswerte Zeugnisse der Alltagsgeschichte. Darüber hinaus erzählen sie Geschichten von ihren Herstellern, den Herstellmethoden oder der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte.
Spielkarten aus Oberösterreich – das bedeutet, in Oberösterreich hergestellt, gespielt oder gesammelt. Erstmals präsentiert die Bibliothek der Oberösterreichischen Landesmuseen die Sondersammlung Spielkarten in ihrer Gesamtheit. Ergänzt wird die Schau durch einige wenige Leihgaben.

Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum

Abend in China – Kubin und die Tradition des Ostens
bis 22. August 2010 | Kubin-Kabinett und Wappensaal
Mit großer Begeisterung reagierte Europa im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert auf Elemente, Traditionen und Formen außereuropäischer Kulturen. Exemplarisch inspirierte ostasiatische Kunst auf vielfältige Weise die europäische Kunstproduktion, ein Phänomen, das unter dem Schlagwort „Japonismus" zusammengefasst wurde. Auch Alfred Kubin war fasziniert von fernöstlichen Kulturen und verarbeitete diese Einflüsse in seinem Werk: einerseits im Sinne formaler Anregungen, die er in seine Bildwelten integrierte, andrerseits, indem er Inhalte und Themen der ostasiatischen Kunst in seinen Blättern phantasievoll verarbeitete. Die Sammlungspräsentation begibt sich auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Ostasien in der Bildwelt Kubins.

Aus der Sammlung: Egon Hofmann
bis 19. September 2010 | Gotisches Zimmer
Egon Hofmann gelang die konsequente Ausarbeitung eines künstlerischen Werks, das im Bereich der Malerei und Grafik zu einer der wesentlichen Äußerungen in der oberösterreichischen Kunst des 20. Jahrhunderts gezählt werden kann. Er verfolgte ein Konzept, das seinen Wunsch nach einer zunehmend verknappten, teilweise auch expressiven Formensprache mit klaren Hinweisen auf stimmungsmäßige Ebenen zu verbinden versuchte. Vor allem seine Auseinandersetzung mit alpinen Landschaften bot ihm hierfür hervorragend genutzte Möglichkeiten.

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN

TRIENNALE LINZ 1.0
bis 26. September 2010 | TRIENNALE LINZ 1.0 ist der Startschuss für ein Ausstellungsformat, das in Österreich neu etabliert wird: ein aktueller Überblick über die Kunstproduktion in diesem Land. Linz nimmt den Wind aus dem Kulturhauptstadtjahr mit, um in einer dichten Auswahl in Österreich tätige KünstlerInnen vorzustellen. Gemeinsam zeigen Landesgalerie Linz, LENTOS Kunstmuseum Linz und OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich einen repräsentativen Zeitschnitt durch die aktuelle heimische Kunstszene und positionieren Linz als neues Zentrum der österreichischen Gegenwartskunst.
Die Landesgalerie Linz liefert unter dem Titel „Update – Neue Fotografie aus Österreich" einen speziellen Einblick in die junge Fotoszene Österreichs und stellt gegenwärtige Strategien und Konzepte im Einsatz des Mediums vor. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem fotohof in Salzburg.

Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt

Oberösterreichische Keramik aus St. Peter bei Freistadt
bis 26. Oktober 2010 | Vom Jahr 1921 bis 1959 wurde in St. Peter bei Freistadt eine kleine Keramikfabrik betrieben, in der zahlreiche mit Obst dekorierte Schüsseln und auch künstlerisch hochwertige Zierkeramik für den Alltag produziert wurde. Daneben entstand in dieser Werkstatt die so genannte „Alpenblumenkeramik".
Als Vorschau auf eine große Sonderausstellung im Rahmen der Landesausstellung 2013 in Freistadt werden nun in einer ständigen Schau die Bestände des Hauses präsentiert.

Glas aus dem Böhmerwald
bis 26. Oktober 2010 | Böhmische Glashütten lieferten weltberühmte Erzeugnisse. Im Böhmerwald befinden sich die ältesten Glaszentren Europas. Bereits im 14. Jahrhundert wurde Glas in der Gegend von Vimperk (Winterberg) erzeugt und im 15. Jahrhundert entstanden zahlreiche Produktionsstätten entlang des Böhmerwaldkammes. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch die böhmische Hohlglasproduktion aus mehreren Jahrhunderten.

Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian

Goldhauben – Zlatare. Traditionelle Kopfbedeckungen aus Slawonien und Oberösterreich
bis 31. Oktober 2010 | In jeder Region Europas entwickelte sich im 18. Jahrhundert eine einzigartige Hut- und Haubenkultur. Goldbestickte Hauben und reich bestickte Tücher finden sich nicht nur in Oberösterreich, sondern auch in vielen ehemals zum k. & k. Reich zugehörigen Regionen und Ländern. Slawonien im Osten Kroatiens und Oberösterreich lassen sich sehr gut miteinander vergleichen. Die in Slawonien üblichen "Zlatare" als Fachbezeichnung für goldbestickte Hauben, aber auch als Ausdruck für Goldstickerei auf anderen Bekleidungsstücken werden in der Ausstellung im Vergleich mit oberösterreichischen Goldhauben vorgestellt und erklärt. Die Ausstellung wird unterstützt mit Leihgaben aus den Museen in Vinkovci, Osijek, Zupanja und Slavonski Brod in Kooperation mit der Österreichisch-kroatischen Gesellschaft OÖ.

Waffensammlung Schloss Ebelsberg

200 Jahre Gefecht bei Ebelsberg 1809 – 2009
bis 31. Oktober 2010 | Mit dem Gefecht bei Ebelsberg am 3. Mai 1809 erreichte der Krieg zwischen Österreich und dem napoleonischen Frankreich einen seiner tragischen Höhepunkte. Drei große Dioramen stellen mit über 2.500 Figuren die entscheidenden Momente der Auseinandersetzung dar, welche 12.000 Opfer forderte. Für den Markt Ebelsberg endete das Treffen in einer Brandkatastrophe, während es in militärischer Hinsicht weitgehend ergebnislos blieb. Die Ausstellung liefert eine Übersicht der wichtigsten Fakten zum 3. Mai 1809 und kann mit der Weste des Buchhändlers Johann Phillipp Palm, die er bei seiner Exekution 1806 in Braunau trug, ein besonders interessantes Musealobjekt bieten.

Münzen aus der Zeit der napoleonischen Kriege
bis 31. Oktober 2010 | In den Jahrzehnten um die Wende des 18. zum 19. Jahrhundert liefen in Europa eine fast unübersehbare Fülle unterschiedlicher Geldstücke um, zum einen Gold- und Großsilbersorten für größere Zahlungen im Inlands- sowie für den Auslandszahlungsverkehr, zum anderen silberne oder aus Buntmetall (Kupfer, Bronze, Messing etc.) hergestellte Klein- oder Scheidemünzen für den lokalen Kleingeldbedarf, deren Umlaufgebiet beschränkt war und die auch nur bis zu einem jeweils festgelegten Maximalbetrag in Zahlung genommen werden mussten. Neben dem Münzgeld lief zu dieser Zeit auch bereits Papiergeld um. Nicht von ungefähr sind die immensen Papiergeldemissionen der napoleonischen Zeit, etwa die berüchtigten Assignaten Frankreichs, oder die „Wiener Stadt-Banco-Zettel" Österreichs, immer auch Mittel zur Finanzierung politischer und kriegerischer Auseinandersetzungen und zugleich Krisensymptome einer im Umbruch befindlichen Ära.

Eine Medaillensuite auf Persönlichkeiten des Wiener Kongresses
bis 31. Oktober 2010 | Im Frieden von Paris war unter anderem die Abhaltung einer großen Konferenz der Alliierten festgelegt worden, zu der Kaiser Franz I. von Österreich und Staatskanzler Metternich nach Wien einluden. Der offzielle Beginn wurde mit 1. Oktober 1814 festgelegt. Der von September 1814 bis Juni 1815 tagende, vielfach kritisierte und als „Gesellschaftsereignis" abgetane „Wiener Kongreß" stellte auf multilateralem, diplomatischem, aber auch international gesellschaftlichem Gebiet nach den langen Jahren der napoleonischen Kriege einen Neuanfang dar, der die Grundlagen für das politische System Europas bis 1848 schuf.

Biologiezentrum Linz

Ameisen – Unbekannte Faszination vor der Haustüre
bis 3. April 2011 | Die Schau zeigt, wie Ameisenstaaten organisiert sind, wie die verschiedenen Aufgaben auf Königinnen, Arbeiterinnen und Männchen verteilt sind. Ein augenscheinliches Kennzeichen ist ihre soziale Lebensweise und tatsächlich lebt keine Ameise alleine. Ihr Zusammenhalt wird durch den Nestgeruch bewirkt, der die Unterscheidung von Freund und Feind möglich macht. Die Ausstellungsbesucher werden überdies das geschäftige Treiben der bekannten Waldameise und einer Reihe anderer Ameisenarten in sogenannten Formikarien live beobachten können und dabei viel über die Funktion eines Ameisenhaufens als Sonnenkollektor erfahren. Einstige volksmedizinische und wirtschaftliche Bedeutung („Ameisler") sowie Alltags- und Volkskultur sind ebenfalls Thema der Schau.

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN

Wir stellen vor ....

Spannende Ferien im Museum

Mode-Akademie | Vier Tage lang dreht sich in der Landesgalerie alles um Mode. Neben einem kurzen Ausflug in die Sammlung Textil des Schlossmuseums erfährst du allerhand neues über Mode und Stylings. Du kannst deine eigenen Ideen umsetzen. In der Mode-Akademie nähst du z.B. aus deiner alten Jeans eine Tasche oder aus kaputten T-Shits trendige Oberteile. Mithilfe der Modedesignerin Astrid Hofstetter kreierst du neue Kleidungsstücke.
Termin [ab 12 J.] | Di, 3. bis Fr, 6. August 2010_jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Kosten | € 75
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 82-49 (vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Mal-Akademie | Du experimentierst gerne mit Farbe und willst Neues ausprobieren? In der Mal-Akademie kannst du dich kreativ ausleben. Lerne neue Maltechniken und verbessere deine Fähigkeiten im Umgang mit Pinsel, Spachtel & Co. Während dieses viertägigen Programms hast du jede Menge Zeit und Gelegenheit, deiner Fantasie freien Lauf zu lassen und dich im kunterbunten Atelier der Landesgalerie auszutoben.
Termin [8-12 J.] | Di, 10. bis Fr, 13. August 2010_jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Termin [ab 12 J.] | Di, 17. bis Fr, 20. August 2010_jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Kosten | € 75
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 82-49 (vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

3D-Akademie | Fingerfertigkeit und handwerkliches Geschick sind vor allem in der 3D-Akademie gefragt. Bei diesem viertägigen Workshop erprobst du unterschiedliche Gestaltungstechniken. Du experimentierst mit Ton und anderen Materialien und gestaltest eigene Formen und Figuren. Was kannst du mit deinen Händen erzeugen?
Termin [8-12 J.] | Di, 24. bis Fr, 27. August 2010_jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Termin [ab 12 J.] | Di, 24. bis Fr, 27. August 2010_jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
Kosten | € 75
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 82-49 (vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

NATUR-KULTUR-KUNST-VERMITTLUNG

Young at Art 2010 – Zeig uns dein Talent! | Lass deiner Kreativität freien Lauf! Was daraus entsteht, kannst du bei uns einreichen. Der Kreativ-Wettbewerb „Young at Art" lädt alle Kinder und Jugendlichen von 8 bis 18 Jahren ein, uns ihr künstlerisches Talent zu zeigen. Werke aus allen Bereichen der bildenden Kunst sind bei uns herzlich willkommen. Eine Fachjury wählt daraus die besten Werke und überreicht den Gewinnern tolle Preise. Die Werke werden in der Anderen Galerie der Landesgalerie in einer Ausstellung präsentiert.
Einsendeschluss | 15. Oktober 2010
Einsendungen an: Oberösterreichische Landesmuseen, Kennwort: Young at Art, Museumstr. 14, 4010 Linz
Information | 0732 / 77 44 82-49 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Kinder im Museum

Geschichts-, Natur-, Technik- und Kunst-Werkstätten bieten Kindern die Möglichkeit selbst in Aktion zu treten, Dinge auszuprobieren, kreativ zu arbeiten und ihre eigenen Erfahrungen mit Kunst, Geschichte, Technik und Natur zu machen. Folgende Programme werden in diesem Monat angeboten:

Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum

***Kunst-Werkstatt PLUS+* für junge Kunstbegeisterte [5-6 J. & ab 7 J.] |** Der Samstagnachmittag steht in der Landesgalerie für alle zur Verfügung, die intensiv mit Farbe, Material und Oberflächen experimentieren wollen. Im August laden wir zu vier weiteren neuen Themenworkshops unter der Anleitung einer Kunstvermittlerin in die Landesgalerie ein. Der 1. Samstag steht dabei speziell unseren jüngsten Kunstbegeisterten zur Verfügung. Die aktuellen Ausstellungen geben Impulse für die kreative Auseinandersetzung.
***Kunst-Werkstatt PLUS+* |** Sa, jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr, Landesgalerie
7. August 2010: Abgestempelt?! (5+6 J.)
14. August 2010: Abend in China (ab 7 J.)
21. August 2010: Schwarzes Wasser (ab 7 J.)
28. August 2010: Abgestempelt?! (ab 7 J.)
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 82-49 (vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Biologiezentrum Linz

Ferienaktion: Spurensuche im Ökopark | Immer in der Stube hocken? Oder hast du Lust, die heimische Tier- und Pflanzenwelt mit Lupe und Becherlupe zu erforschen? Als Umweltspürnase und Naturgenießer bist du eingeladen, eine spannende Reise mit allen Sinnen durch den Ökopark des Biologiezentrums zu unternehmen. Du wirst staunen, was es hier alles zu entdecken, zu hören, zu riechen und zu schmecken gibt!
Termin [5–8 J.] | Di, 31. August bis Do, 2. September 2010_jeweils von 9.30 bis 12.00 Uhr
Termin [9–12 J.] | Di, 31. August bis Do, 2. September 2010_jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr
Kosten | € 29
Anmeldung und Information | 0732 / 75 97 33 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Geburtstagskinder im Museum
Alle Häuser | Möchtest du deinen Geburtstag einmal anders feiern? Du siehst dir eine Ausstellung deiner Wahl an. In der Traumwerkstatt hast du anschließend die Gelegenheit deiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Auch das Feiern kommt dabei natürlich nicht zu kurz. Dauer etwa 2,5 Stunden, Kosten ab € 100.

Familien im Museum

FAM

Jeder erste Sonntag im Monat ist Familiensonntag | Das bedeutet **freier Eintritt** für Familien **mit der Familienkarte** in die Oberösterreichischen Landesmuseen!
Abwechselnd in den drei Häusern findet an diesen Tagen um 14.00 Uhr eine spezielle Familienführung statt. Sie verbindet einen interaktiven Rundgang mit einem Workshop.
Im August werden dabei kleine Kunstwerke in der Ausstellung „Spielkarten aus Oberösterreich" unter die Lupe genommen. Auf alten Spielkarten sind nicht nur Figuren und Ziffern zu finden. Auch Tiere und Landschaften wurden darauf gedruckt. Wie die Kartenmacher das machten, wird beim Rundgang geklärt. Das Hexelspiel, das Kinder bis vor 100 Jahren spielten, kann auch selbst ausprobiert werden.
Termin | So, 1. August 2010_14.00 Uhr, Schlossmuseum

NATUR-KULTUR-KUNST-VERMITTLUNG

Blitzlichtführung für Familien durch die „TRIENNALE LINZ 1.0" | 1 Rundgang = 3 Ausstellungen! Ein besonderes Highlight für Kunstinteressierte, die sich möglichst schnell einen Überblick über die Inhalte der TRIENNALE bilden möchten, sind die 2-stündigen Blitzlichtführungen. Ein Mal im Monat ist die Blitzlichtführung am Sonntag allen Familien gewidmet. Bei diesen speziell sinnlich aufgebauten Rundgängen ist Teamwork gefordert: Welche Familie hat schon einmal im Museum eine Skulptur geschaffen oder hat ein berühmtes Kunstwerk nachgestellt?
Termin | So, 15. August 2010_10.30 bis 12.30 Uhr, Treffpunkt: TRIENNALE Infopoint, Hauptplatz (altes Rathaus)

Tipp: ... Familien unterwegs | Familien, die die Ausstellungen im Zuge der „TRIENNALE LINZ 1.0" selbst erkunden möchten, werden anhand von Aktiv-Blättern und einer Rätselrallye mit Gewinnspiel durch die drei Häuser geleitet. Die Aktiv-Box steht dabei den jungen Besucherinnen und Besuchern kostenlos zur Verfügung und enthält zahlreiche Materialien, die das Lösen des Rätselspiels erleichtern. Außerdem gibt es in jedem Haus ein besonderes „Mitmach-Kunstwerk", das durch die Ideen und Kreativität der Kunstbegeisterten während der Ausstellung wächst.

Familiennachmittag in der Dauerausstellung „Technik Oberösterreich" | Seit Mai steht auch ein Samstagnachmittag im Schlossmuseum im Zeichen der Familien. In einer Dauerausstellung warten Kulturvermittler/innen zwei Stunden lang mit speziellen Informationen und Aufgaben auf wissbegierige und neugierige Kinder und Eltern. Im August warten allerlei Rätsel in der neuen Dauerausstellung „Technik Oberösterreich" auf Kinder.
Termin | Sa, 28. August 2010_14.00 bis 16.00 Uhr, Schlossmuseum

Senioren im Museum

SEN

Führung speziell für Senioren | **An jedem ersten Donnerstag** im Monat findet abwechselnd in den drei Häusern der Oberösterreichischen Landesmuseen um 14.00 Uhr ein Ausstellungsrundgang speziell für Senioren statt. Das Schlossmuseum lädt im August zu einem spannenden Rundgang in die aktuelle Sonderausstellung „Spielkarten aus

Oberösterreich" ein. Die Schau widmet sich Kartenspielen und Kartenmachern aus Oberösterreich und zeigt unterschiedliche historische Tarocke, deutsche und italienische Karten und stellt das Hexelspiel, ein historisches Kartenspiel für Kinder, vor. Der Großteil der Exponate stammt aus der bisher noch nie gezeigten Sammlung von Spielkarten aus den Oberösterreichischen Landesmuseen ergänzt durch ausgewählte Spiele aus anderen Sammlungen des Landes.
Termin | Do, 5. August 2010_14.00 bis 15.00 Uhr, Schlossmuseum

Wir empfehlen...

Blitzlichtführung durch die TRIENNALE Linz 1.0 | 1 Rundgang = 3 Ausstellungen! Kunstinteressierte, die sich möglichst schnell einen Überblick über die Inhalte der TRIENNALE bilden möchten, kommen bei den 2-stündigen Blitzlichtführungen voll auf ihre Kosten. Auch für Schulklassen, Horte, private Gruppen und Familien werden sinnliche Rundgänge quer durch die Gegenwartskunst angeboten.
Besucher/innen, die das Gespräch mit den „Machern" der TRIENNALE suchen, sind bei den Kuratoren-Blitzlichtführungen, die jeweils ein Mal im Monat stattfinden, genau richtig. Im August wird die Kuratoren-Blitzlichtführung am Donnerstag, 26. August 2010, von Dr. Martin Hochleitner, Leiter der Landesgalerie, geführt.
Termine | donnerstags 18.30 Uhr, samstags 16.00 Uhr, sonntags 10.30 Uhr
Treffpunkt und Tickets | TRIENNALE Infopoint, Hauptplatz (altes Rathaus)
Weitere Informationen | www.triennalelinz.at

Museum am Sonntag | Zu unseren **Sonderausstellungen** im Biologiezentrum, in der Landesgalerie und im Schlossmuseum bieten wir jeden **Sonntag um 14.00 Uhr Führungen bzw. Kunstgespräche** an.

Donnerstag abends | Bis 21.00 Uhr sind die Landesgalerie und das Schlossmuseum am Donnerstag für Sie geöffnet. Um **18.30 Uhr** können Sie an einem **Ausstellungsrundgang** teilnehmen.

Vorschulkinder im Museum (VIM)
Die Museumspädagogin, Rosalinde Machatschek, begleitet unsere jüngsten Besucherinnen und Besucher bei einer spannenden Entdeckungsreise durch die Erlebniswelt der Oberösterreichischen Landesmuseen.
Anmeldung und Information | 0732 / 77 44 19-31 (vormittags) oder m.stauber@landesmuseum.at

Info und Anmeldung

Landesgalerie | 0732 / 77 44 82 – 49 (Mo-Fr vormittags) oder
kulturvermittlung@landesmuseum.at
Eintritt | Führungskarte (exkl. Eintritt): Kinder und Erwachsene 1 Std.: € 3 | Kinder und Erwachsene 1,5 Std.: € 4 | Kunst-Werkstatt (inkl. Eintritt): € 6 | *Kunst-Werkstatt PLUS*$^{+}$ (inkl. Eintritt): € 6,50

Schlossmuseum | 0732 / 77 44 19 – 31 (Mo-Fr vormittags) oder
m.stauber@landesmuseum.at
Eintritt | Führungskarte (exkl. Eintritt): Kinder und Erwachsene 1 Std.: € 3 | Kinder und Erwachsene 1,5 Std.: € 4 | Kunst-, Technik- und Natur-Werkstatt (inkl. Eintritt): € 6

Biologiezentrum | 0732 / 75 97 33 - 10 oder
kulturvermittlung@landesmuseum.at
Eintritt frei | Führungskarte: Kinder € 3, mit Ökopark 1 Std.: € 3,50 | 1,5 Std.: € 5 | Führungskarte: Erwachsene € 3,50, mit Ökopark 1 Std.: € 4 | 1,5 Std.: € 5,50 | Natur-Werkstatt: € 6

Information | www.landesmuseum.at

Schulen, Kindergärten, Horte sowie alle anderen Besuchergruppen ab 8 Personen können jederzeit eigene Termine mit uns vereinbaren! Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin erforderlich.

Wir sind an den Rückmeldungen unserer Besucherinnen und Besucher interessiert:
Büro Kulturvermittlung, kulturvermittlung@landesmuseum.at oder 0732 / 77 44 82 – 49 (vormittags).

Die Kulturvermittlung der Oberösterreichischen Landesmuseen wird unterstützt von der SPARKASSE

VERANSTALTUNGEN

Biologiezentrum Linz

Mykologische Arbeitsabende | **Mo, 2. August, Mo, 16. August und Mo, 30. August 2010_jeweils 18.30 Uhr** | Bei den Arbeitsabenden sollen selbstgesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

Extern

Faszinierende Ameisenwelt am Leopoldschläger Berg | **So, 22. August 2010_10.00 bis 14.00 Uhr** | Spezielle Führung von Natur- und Landschaftsführer Dr. Wilhelm von Zitzewitz: Auf Pfaden und Steigen oberhalb des Natura 2000 Gebietes Maltsch führt die naturkundliche Wanderung auf Forstwegen und querfeldein durch den Bergwald mit seinen rätselhaften Granit-Blockhalden, seinen ungezählten Ameisennestern und geschützten Spechtbäumen. Wir erleben die vielfältigen Tätigkeiten der Waldameisen und erfahren die damit verbundenen geologischen und landschaftskundlichen Zusammenhänge im Granithochland. Der jagderfahrene Führer bringt zusätzlich die oft scheuen Wildtiere näher, erläutert die Merkmale der forstlichen Botanik, die Wiesen- und Waldblumen sowie zusätzlich im Sommer/Herbst das lokale Pilzvorkommen und macht generell das Wechselspiel von Menschen, Tieren und Pflanzen bewusst. Ein Besuch im Info-Zentrum Natura 2000 – Grünes Band Europa, Leopoldschlag, ist Teil der Wanderung.
Treffpunkt | Leopoldschlag ob Freistadt, Hauptplatz, Info-Zentrum Natura 2000. Nähere Informationen und Anmeldung unter: 0732 / 75 97 33-41 oder h.wiesmueller@landesmuseum.at (Biologiezentrum Linz)

Kubin-Haus Zwickledt

Kultur mit Pfiff | **Sa, 28. August 2010_ab 10.00 Uhr** | Unter dem Titel „Kultur mit Pfiff" lädt der ORF Oberösterreich das Publikum an interessante Schauplätze, um Einblick in das spannende und vielfältige Kunst- und Kulturgeschehen des Landes zu nehmen. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie an einer Führung durch das Kubin-Haus Zwickledt teil (ab 13.00 Uhr alle 30 Minuten). Weitere Höhepunkte dieser Veranstaltung sind ein kurzer Film über den außergewöhnlichen Künstler Alfred Kubin, eine Lesung aus seinem Roman „Die andere Seite" mit Ferry Öllinger, eine Kunstdiskussion sowie eine Jause mit Pfiff. Die Brauerei Eggenberg unterstützt als Sponsor die Reihe „Kultur mit Pfiff".

ORF OÖ RADIO OBERÖSTERREICH **Kultur mit Pfiff!** das bier

LA PALOMA-BAR

LA PALOMA-BAR
Ein Highlight der TRIENNALE LINZ 1.0

Mit der LA PALOMA-BAR ist ein besonderes Skulpturenprojekt von Hans Kropshofer im Skulpturenpark der Landesgalerie Linz vor Anker gegangen: Ein ausgedientes Segelschiff, ein Kunstwerk, das zur Bar und zum Treffpunkt wird. Kühle Drinks fast wie am Meer... Hans Kropshofer beschäftigt sich in seiner künstlerischen Arbeit mit Stadtarchitektur und entwickelt temporäre Zwischennutzungen wie dauerhafte Plattformen für eine kreative Stadtöffentlichkeit. Urbane Orte werden besetzt und zu identitätsstiftenden Handlungsräumen umgewidmet, die selbst bespielt und anderen zur Verfügung gestellt werden.

Öffnungszeiten (nur bei Schönwetter)
Mo Ruhetag!
Di und Mi | 11 – 19 Uhr
Do | 11– 21 Uhr
Fr | 11 – 19 Uhr
Sa | 14 – 20 Uhr
So und Fei | 11 – 17 Uhr

TIPP | **Musik in der LA PALOMA-BAR**
19. August, ab18.00 Uhr | Motto „On the Beach"
2. September, ab18.00 Uhr | Motto „Hafenfest"
9. September, ab18.00 Uhr | Motto „Mallorcafeier"

TERMINE AUGUST 2010

So_1. 8.	| 10.30 – 12.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_1. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führungen „Ameisen“ BIO | „Goldener Horizont“ SCH | „TRIENNALE“ & aktuelle Ausstellungen LG	BIO | SCH | LG
So_1. 8.	| 14.00 – 15.30 |	Familienführung „Spielkarten aus Oberösterreich“ [Fam]	FAM SCH
Mo_2. 8.	| 18.30 |	Mykologischer Arbeitsabend	BIO
Di–Fr_3.–6. 8.	| 9.00 – 12.00 |	Mode-Akademie [ab 12 J.]	KIDS LG
Do_5. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führung „Spielkarten aus Oberösterreich“ [Senioren]	SEN SCH
Do_5. 8.	| 18.30 – 19.30 |	Führung „Technik Oberösterreich“	SCH
Do_5. 8.	| 18.30 – 20.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
Fr_6. 8.	| 19.00 |	Eröffnung der Ausstellung „Bauten im Blick: Historische Architekturfotografien aus der Sammlung Frank“	PH
Sa_7. 8.	| 14.00 – 16.30 |	Kunst-Werkstatt PLUS+ [5+6 J.]	KIDS LG
Sa_7. 8.	| 16.00 – 18.00 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_8. 8.	| 10.30 – 12.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_8. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führungen „Ameisen“ BIO | „Natur Oberösterreich“ SCH | „TRIENNALE“ & aktuelle Ausstellungen LG	BIO | SCH | LG
Di–Fr_10.–13. 8.	| 9.00 – 12.00 |	Mal-Akademie [5-8 J.]	KIDS LG
Do_12. 8.	| 18.30 – 19.30 |	Führung „Natur Oberösterreich“	SCH
Do_12. 8.	| 18.30 – 20.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
Fr_13. 8.	| 19.00 |	Eröffnung der Ausstellung „Kubin - Portrait im Spiegelbild“ Kurt Steinberg und Maria Treml	KH
Sa_14. 8.	| 14.00 – 16.30 |	Kunst-Werkstatt PLUS+ [ab 7 J.]	KIDS LG
Sa_14. 8.	| 16.00 – 18.00 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_15. 8.	| 10.30 – 12.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“ für Familien [Fam]	FAM EX | LG
So_15. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führungen „Ameisen“ BIO | „Spielkarten aus Oberösterreich“ SCH | „TRIENNALE“ & aktuelle Ausstellungen LG	BIO | SCH | LG
Mo_16. 8.	| 18.30 |	Mykologischer Arbeitsabend	BIO

TERMINE AUGUST 2010

Di–Fr_17.–20. 8.	| 9.00 – 12.00 |	Mal-Akademie [ab 12 J.]	KIDS LG
Do_19. 8.	| ab 18.00 |	Musik in der LA PALOMA-BAR, Motto „On the Beach“	LG
Do_19. 8.	| 18.30 – 19.30 |	Führung „Goldener Horizont“	SCH
Do_19. 8.	| 18.30 – 20.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
Sa_21. 8.	| 14.00 – 16.30 |	Kunst-Werkstatt PLUS+ [ab 7 J.]	KIDS LG
Sa_21. 8.	| 16.00 – 18.00 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_22. 8.	| 10.00 – 14.00 |	Faszinierende Ameisenwelt am Leopoldschläger Berg	EX
So_22. 8.	| 10.30 – 12.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_22. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führungen „Goldener Horizont“ SCH | „Ameisen“ BIO | „TRIENNALE“ & aktuelle Ausstellungen LG	SCH | BIO | LG
Di–Fr_24.–27. 8.	| 9.00 – 12.00 |	3D-Akademie [8-12 J.]	KIDS LG
Di–Fr_24.–27. 8.	| 14.00 – 17.00 |	3D-Akademie [ab 12 J.]	KIDS LG
Do_26. 8.	| 18.30 – 19.30 |	Führung „Technik Oberösterreich“	SCH
Do_26. 8.	| 18.30 – 20.30 |	Kuratoren-Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
Sa_28. 8.	| ab 10.00 |	Kultur mit Pfiff	KH
Sa_28. 8.	| 14.00 – 16.30 |	Kunst-Werkstatt PLUS+ [ab 7 J.]	KIDS LG
Sa_28. 8.	| 14.00 – 16.00 |	Familiennachmittag „Technik Oberösterreich“ [Fam]	FAM SCH
Sa_28. 8.	| 16.00 – 18.00 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_29. 8.	| 10.30 – 12.30 |	Blitzlichtführung „TRIENNALE LINZ 1.0“	EX | LG
So_29. 8.	| 14.00 – 15.00 |	Führungen „Natur Oberösterreich“ SCH | „Ameisen“ BIO | „TRIENNALE“ & aktuelle Ausstellungen LG	SCH | BIO | LG
Mo_30. 8.	| 18.30 |	Mykologischer Arbeitsabend	BIO
Di–Do_31.8.–2. 9.	| 9.30 – 12.00 |	Ferienaktion „Spurensuche im Ökopark“ [5-8 J.]	KIDS BIO
Di–Do_31.8.–2. 9.	| 14.00 – 16.30 |	Ferienaktion „Spurensuche im Ökopark“ [9-12 J.]	KIDS BIO

Schlossmuseum Linz

Dauerausstellung „Technik Oberösterreich"
In der Dauerausstellung „Technik Oberösterreich" wird den Besuchern ein Überblick über die Astronomie, das Museum Physicum – eine besondere Sammlung physikalischer Instrumente und Lehrmittel – sowie über die Industrie-, Wirtschafts- und Technikgeschichte Oberösterreichs geboten. Der Bereich Astronomie steht in der Ausstellung ganz im Zeichen der Planetenbewegung. Ein besonderes Highlight innerhalb der technikgeschichtlichen Sammlung der Oberösterreichischen Landesmuseen, ist das so genannte Museum Physicum. Dieses physikalische Unterrichts- und Lehrmittelkabinett, das 1754 vom Jesuitenpater Joseph Walcher, Physiklehrer am Linzer Lyzeum, begründet wurde, fand in der Zeit Professor Franz Xaver Rachers (1730-1800) seine Hochblüte. Das Glanzstück der Sammlung ist die große barocke Scheibenelektrisiermaschine, die in der neuen Dauerausstellung entsprechende Würdigung erfährt.

Dauerausstellung „Natur Oberösterreich"
In der Dauerausstellung „Natur Oberösterreich" werden auf 1.450 m² die Eigenarten der Großlandschaften Oberösterreichs, die Dynamik ihrer Entstehung und die Vielfalt ihrer Lebewesen präsentiert. Die Inszenierung benützt authentische Naturobjekte, Modelle, Großdioramen, interaktive Medien und lebende Tiere in Aquarien - nach aktuellem Stand der Wissenschaft und didaktisch aufbereitet. Sensationelles Neues lässt sich ebenso entdecken wie Bekanntes neu einordnen. Nach der Durchwanderung der oberösterreichischen Lebensräume können sich die Besucher in eine spezielle Schau der Vielfalt von Pflanzen und Tieren Oberösterreichs vertiefen.

Neuaufstellung der Sammlungen in den Schlosstrakten
Nach den langjährigen Bau- und Wiederherstellungsarbeiten im Schlossmuseum präsentieren sich neben den bestehenden Räumen (Historische Waffen, Kunst des Mittelalters und der Renaissance, Barockes Leben) folgende Bereiche in völliger Neugestaltung:
Welt der Männer – Welt der Frauen I Kunstkammer I Barocksaal I Musikinstrumente I Beethovenraum I Die Kunst des 19. Jahrhunderts
Neben Bekanntem können nun viele Werke erstmals gezeigt werden. Besuchen Sie uns und kommen Sie wieder!

Schenkung Kastner

Im Oktober 2010 ist es endlich so weit: Die Schenkung Kastner ist wieder zu sehen, nicht nur in neuer Präsentation, sondern auch in jenen neuen Räumen, die nach der Umstrukturierung der Sammlungen des Schlossmuseums für sie frei wurden. Aber nicht nur das: Zusätzlich zur neuen Dauerausstellung werden in zwei Sonderausstellungen nun auch die sonst lichtgeschützt verwahrten Graphiken in all ihrer Vielfalt zu sehen sein. Neben den berühmten Zeichnungen und Aquarellen von Alt, Klimt und Schiele gehören vor allem die Blätter von Piranesi, Tiepolo, Goya, Alt, Turner, Daumier, Degas, Manet, Renoir, Redon, Munch, Cézanne, Menzel, Liebermann, Slevogt, Corinth, Kubin, Kokoschka und Fronius zu den Höhepunkten der Ausstellung. Neben den Expressionisten Barlach, Beckmann, Grosz, Heckel, Hofer und Kirchner sind auch viele Maler der klassischen Moderne vertreten, von Archipenko, Léger und Matisse bis Picasso. Anlässlich der Neuaufstellung erscheinen in der Reihe der kleinen Sammlungsführer zwei Bändchen zur Schenkung Kastner. Der erste enthält die Biographie des Sammlerehepaars und einen Überblick über die reichen Schätze des Mittelalters und der Barockzeit. Der zweite widmet sich der Kunst vom Biedermeier bis zur Moderne.

Von Alt bis Schiele
Österreichische Graphiken aus der Schenkung Kastner
18. Oktober 2010 bis 9. Jänner 2011

Von Goya bis Picasso
Internationale Graphiken aus der Schenkung Kastner
20. Jänner bis 27. Februar 2011

Bild | Joseph Nigg (1782 - 1863), Blumenstück, 1809, Porzellanmalerei, Schenkung Kastner

Sammlungen der Oberöstereichischen Landesmuseen | Kulturwissenschaftliche Sammlung_Ur- und Frühgeschichte_Römerzeit_Landeskunde_Musikinstrumente_Numismatik_Technikgeschichte_Waffen | Militaria | Rechtsaltertümer_Volkskunde_Zoll- und Finanzgeschichte | Graphische Sammlung_mit der weltweit größten Werksammlung Alfred Kubins | Kunstsammlungen vom Mittelalter bis zur Moderne | Sammlungen der modernen und zeitgenössischen Kunst | Naturwissenschaftliche Sammlungen_Botanik_Zoologie_Geowissenschaften_Zobodat | Bibliothek

DIE OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESMUSEEN
www.landesmuseum.at

Landesgalerie Linz am Oberösterreichischen Landesmuseum

Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen
4010 Linz | Museumstraße 14
T 0732 / 77 44 82-0 | F 0732 / 77 44 82-66
www.landesgalerie.at | galerie@landesmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr | Do: 9-21 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

Schlossmuseum Linz

Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen
4010 Linz | Schlossberg 1 (Tummelplatz 10)
T 0732 / 77 44 19-0 | F 0732 / 77 44 19-29
www.schlossmuseum.at | schloss@landesmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr | Do: 9-21 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

Biologiezentrum Linz

Naturhistorische Ausstellungen
4040 Linz | J.-W.-Klein-Straße 73
T 0732 / 75 97 33-0 | F 0732 / 75 97 33-99
www.biologiezentrum.at | bio-linz@landesmuseum.at
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 9-17 Uhr | So, Fei: 10-17 Uhr | Sa geschlossen
Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten!

Außenstellen der Oberösterreichischen Landesmuseen

Anton-Bruckner-Gedenkstätte Ansfelden | Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian | Kubin-Haus Zwickledt | Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt | Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein | Photomuseum Bad Ischl | Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet | Waffensammlung Schloss Ebelsberg

Oberösterreichische Landesmuseen

Direktion, Verwaltung, Bibliothek
4010 Linz | Museumstraße 14
T 0732 / 77 44 82-0 | F 0732 / 77 44 82-66
direktion@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

Hunger auf Kunst & Kultur
Freier Eintritt in die Ausstellungen mit Kulturpass!
ORF 1 Österreich 1 Club
Ermäßigter Eintritt!

TIPP
zur Ausstellung „Spielkarten aus Oberösterreich" Schlossmusem Linz

Am **10. Oktober 2010** bietet ein **Spielenachmittag** von **13.30 bis 16.30 Uhr** für die ganze Familie die Gelegenheit, traditionelle Kartenspiele aus unterschiedlichen kulturellen Hintergründen sowie Kartenspiele der Volksschule 4 zu erproben und dabei spielerisch Sprachbarrieren und Berührungsängste zu überwinden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 2010_08

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Programmheft August 2010 1